

|       | <b>Titel</b>   | <b>Speaker</b>  | <b>Kurzbeschreibung</b>  |
|-------|--|---|--|
| 15:00 | <b>Augsburgs Reise zur Smart City - Die Strategie Augsburgs für eine lebenswerte, digitale und inklusive Zukunft</b> | Horst Thieme  <br>Leiter der<br>Geschäftsstelle<br>Smart City<br>Augsburg                   | Erhalten Sie einen Überblick über die Smart City Strategie Augsburgs: Was bedeutet sie, wie ist sie gestaltet und welche Themen wurden bereits erfolgreich angegangen? Im Mittelpunkt der Arbeit stehen dabei die Themen: Daten, Digitalisierung und Dialogum Augsburg lebens- und lebenswerter, effizienter, technologisch fortschrittlicher, ökologischer und sozial inklusiver zu gestalten.  |
| 15:20 | <b>Digitales Stadtarchiv - Augsburgs Geschichte einfach nach Hause holen</b>   | Dr. Dominik<br>Feldmann   Digitale<br>Archivierung und<br>Digitalisierung Stadt<br>Augsburg | Erleben Sie Augsburgs Geschichte von überall aus! Erfahren Sie, wie das neue Online-Stadtarchiv Ihnen den Zugang zu historischen Dokumenten ohne Archivbesuch ermöglicht.  |
| 15:25 | <b>Sensoren &amp; Datennetze in Augsburg: Das Internet der Dinge im Alltag</b>                                       | Sven ten Pas  <br>Smart City IoT &<br>Konzeption  | In Augsburg wird die Vision des Internets der Dinge zur Realität! Ein fein verwobenes Netzwerk aus Sensoren und drahtlosen Verbindungen eröffnet der Smart City Augsburg ein reiches Spektrum an Möglichkeiten und Vorteilen. Von der Überwachung von Temperatur, Wasserstand und Luftfeuchtigkeit bis hin zur präzisen Erfassung von Personenströmen - all dies trägt dazu bei, die Lebensqualität und Effizienz in unserer Stadt zu steigern. Doch was ist bereits konkret in Augsburg umgesetzt worden? |
| 15:30 | <b>LoRaWAN: Das Funknetzwerk als smarte Grundlage für die Datenübertragung</b>                                       | David Lux   SWA   | Zum Monitoring der Leitungsnetze haben die SWA in den letzten Jahren ein Funknetzwerk mit hoher Reichweite und Durchdringung aufgebaut. Diese Infrastruktur steht längst nicht mehr nur den  |

Stadtwerken zur Verfügung. Sie ist die Grundlage für die Anwendungen der Smart City Augsburg und bietet Potentiale für die Nutzung durch die lokale Wirtschaft.

|       |   |  |   |
|-------|---|--|---|
| 15:45 | <p><b>Clevere Sensoren für ein besseres Leben: Von intelligenter Baumbewässerung bis zur Besucherzählung auf dem Plärrergelände</b></p> | <p>Sven ten Pas  <br/>Smart City IoT &amp; Konzeption</p>                | <p>Von präventivem Denkmalschutz bis hin zur Automatisierung von Schulgebäuden - die Nutzung dieser Sensoren und Daten birgt ein breites Spektrum an Anwendungsfällen. Durch die intelligente Baumbewässerung wird nicht nur die Pflege des städtischen Grüns optimiert, sondern auch Ressourcen effizienter genutzt. Die Überwachung der Luftqualität trägt nicht nur zur Erhaltung der Gesundheit der Bürger bei, sondern ermöglicht auch präventive Maßnahmen zur Verbesserung der Luft in stark belasteten Gebieten. Die Analyse des Stadtklimas in Echtzeit liefert wertvolle Erkenntnisse für die Stadtplanung und ermöglicht die gezielte Anpassung von Infrastrukturen. Zudem ermöglicht die Besucherzählung am Stadtmarkt und Plärrer eine effektivere Organisation.</p> |
| 16:00 | <p><b>Multimodale Datengestützte Verkehrslenkung und die Urbane Datenplattform als Herzstück der Smart City Augsburg</b></p>            | <p>Horst Thieme  <br/>Leiter der Geschäftsstelle Smart City Augsburg</p> | <p>Die Urbane Datenplattform (UDP) ist eines der wichtigsten Projekte der Smart City Geschäftsstelle und die Basis für alle der vorgestellten Projekte. Die UDP verknüpft als zentrale Infrastruktur bestehende Systeme wie Parkleitsysteme, öffentliche Verkehrsmitteldaten, Fahrradzähler und Umweltdaten miteinander. Als Bindeglied zwischen verschiedenen Datenquellen ermöglicht die UDP nicht nur eine effiziente Verwaltung städtischer</p>   |

Dienste und Daten, sondern auch deren Monitoring und die Bereitstellung für Wirtschaft und Wissenschaft. Viele innovative Ideen lassen sich durch diese datenbasierten Lösungen realisieren, angefangen bei der datenbasierten, multimodalen Verkehrslenkung.

|       |   |  |  |
|-------|---|--|--|
| 16:10 | <b>Digitaler Zwilling - Sensordaten, Dashboards und das 3D-Stadtmodell von Augsburg</b>   | Verena Strobl, Linda Probst   Geodatenamt  | Das Geodatenamt präsentiert Ihnen die Welt des digitalen Zwillings der Stadt Augsburg! Das 3D-Stadtmodell stellt eine Vielzahl an Geoobjekten realistisch dar und bietet einige Anwendungsmöglichkeiten, die wir Ihnen vorstellen werden. Neben dem 3D-Modell, das die physische Stadt abbildet, werden mithilfe von Sensordaten auch verschiedene Umweltfaktoren der Stadt erfasst. Anhand eines aktuellen Projekts - dem Raumklimamonitoring der Wassertürme am Roten Tor - zeigen wir Ihnen, wie Sensordaten verarbeitet und in Dashboards visualisiert werden. |
| 16:25 | <b>Barriere-Checks und WebApp Augsburg. Werden Sie BarriereChecker: Gemeinsam verbessern wir die Zugänglichkeit unserer Stadt</b> | Andrea Bayer   Fachstelle Inklusion, Amt für Soziale Leistungen<br>Senioren und Menschen mit Behinderung | Seien Sie Teil eines wegweisenden Projekts in Augsburg! Werden Sie BarriereChecker und helfen Sie dabei, die Zugänglichkeit unserer Stadt zu verbessern. Durch das Überprüfen von Orten und die Mitwirkung an der WebApp "Augsburg barrierefrei" können Sie aktiv dazu beitragen, eine inklusive Stadt zu gestalten. Erfahren Sie heute mehr über die Hintergründe und Ziele unseres digitalen Projekts und wie Sie sich beteiligen können. Seien Sie dabei und machen Sie Augsburg gemeinsam mit uns barrierefrei für alle!                                       |

|       |  |   |   |
|-------|--|---|---|
| 16:40 | <b>Vernetzte Kultur und die Möglichkeiten des Digitaltheaters im Stadtraum</b>                           | Benjamin Seuffert,<br>Teamleitung<br>Digitaltheater  <br>Staatstheater<br>Augsburg        | Erleben Sie mit dem Staatstheater die faszinierende Fusion von Kultur und Technologie im urbanen Raum. Lassen Sie sich von spannenden Beispielen inspirieren und entdecken Sie gemeinsam mit uns die Potenziale des Digitaltheaters für unsere Stadt."  |
| 16:55 | <b>Digitale Bürgerbeteiligung – Stadtzukunft mitgestalten</b>  | Sarah Zimmermann<br>  Koordinierung<br>Bürgerbeteiligung  <br>Referat OB<br>Direktorium 3 | Bald ist es so weit - Bürgerbeteiligung in der Stadt Augsburg wird digital!<br>Digitale Beteiligung ermöglicht eine inklusivere, bedarfsorientierte Form der Teilhabe und stellt eine Ergänzung zu bisherigen Beteiligungsformaten dar.<br><br>Lerne die digitale Plattform für Beteiligung schon jetzt kennen und informiere Dich über Möglichkeiten der digitalen Teilhabe. |
| 17:05 | <b>Schrumpfende Papierstapel, wachsende Datenbanken: Digitalisierung in der Stadtverwaltung Augsburg</b> | Markus Jopp   Amt<br>für Digitalisierung,<br>Organisation und<br>Informationstechnik      | Schrumpfende Papierstapel, wachsende Datenbanken: Dieser Kurzvortrag beleuchtet die Herausforderungen und Lösungsansätze der digitalen Transformation der Stadtverwaltung Augsburg. Das Ziel - Bürgernähe, Effizienz und Innovation in einer historischen Stadtlandschaft zu vereinen und neue Technologien zu integrieren.   |